

BESCHREIBUNG

Die Hochdruckpumpen Modell 8540-B und 8549-C wurden entwickelt, um leichte bis schwere Schmiermittel direkt von den Originaltrommeln oder Tanks zu fördern. Bei beiden dieser Pumpen handelt es sich um einfache Pumpen ohne Abdeckung, Mitnehmer oder Spundadapter. Diese Zubehörteile können jedoch getrennt gekauft und mit beiden dieser Pumpen verwendet werden.

Die Pumpe Modell 8540-B wird mit 120 lbs. (50 kg) Behältern verwendet, während die Pumpe Modell 8549-C mit 400 lbs. (180 kg) Behältern verwendet wird.

Beide Pumpen haben ein "Pressurrol" genanntes Schmiermitteldruckregelgerät, mit dem der maximale Materialdruck der Pumpe geregelt wird. Dieser Pressurrol wird auf den Luftmotor montiert und ermittelt den Druck des geförderten Materials. Wenn der Druck den ab Werk voreingestellten Wert erreicht [7500 psi (517 Bar)], wird die Luftöffnung vom Pressurrol geschlossen, um den Luftfluß zu verringern oder stoppen, um zu verhindern, daß der Druck den voreingestellten Wert überschreitet.

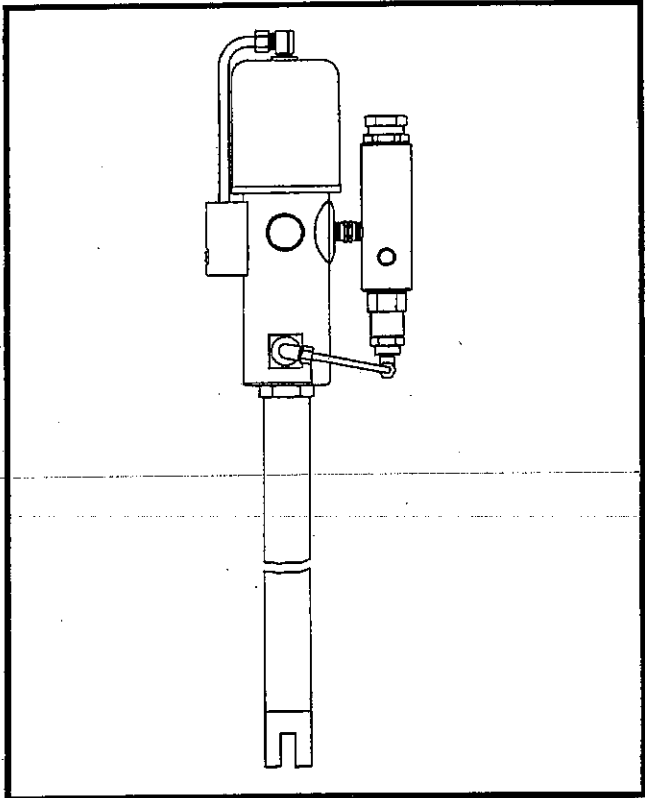


Abbildung 1: Pumpe, Modell 8540-B

WARTUNG DES LUFTMOTORS

Beziehen Sie sich zur Wartung des Luftmotors auf SER 324400-5

TECHNISCHE DATEN

Verhältnis 70:1
 Durchmesser des Luftmotorkolbens 3 Zoll (76,2 mm)
 Maximaler Betriebsluftdruck 200 psi (13,8 Bar)*
 Maximaler Betriebsmaterialdruck 7500 psi (517 Bar)

Lufteinlaß 1/4 Zoll NPTF

Materialauslaß 3/8 Zoll NPTF

* Der maximale Betriebsluftdruck darf 100 psi (6,9 Bar) nicht überschreiten, falls die Pumpe ohne Druckregelung betrieben wird.

Behältergröße	Mitnehmer	Abdeckung	Spundadapter
120 lbs.	324472	338371	---
50 kg	338993	338983	338986
400 lbs.	322444-4	318040-4	326750
180 kg	338994	338984	338986

Tabelle 1: Zubehörteile für die Pumpen

SETZEN SIE SICH FÜR WEITEREN KUNDENDIENST MIT IHREM LOKALEN ALEMITE-VERTRIEBSZENTRUM IN VERBINDUNG



**ALEMITE CORPORATION
PO BOX 473515 CHARLOTTE NC 28247-3515**



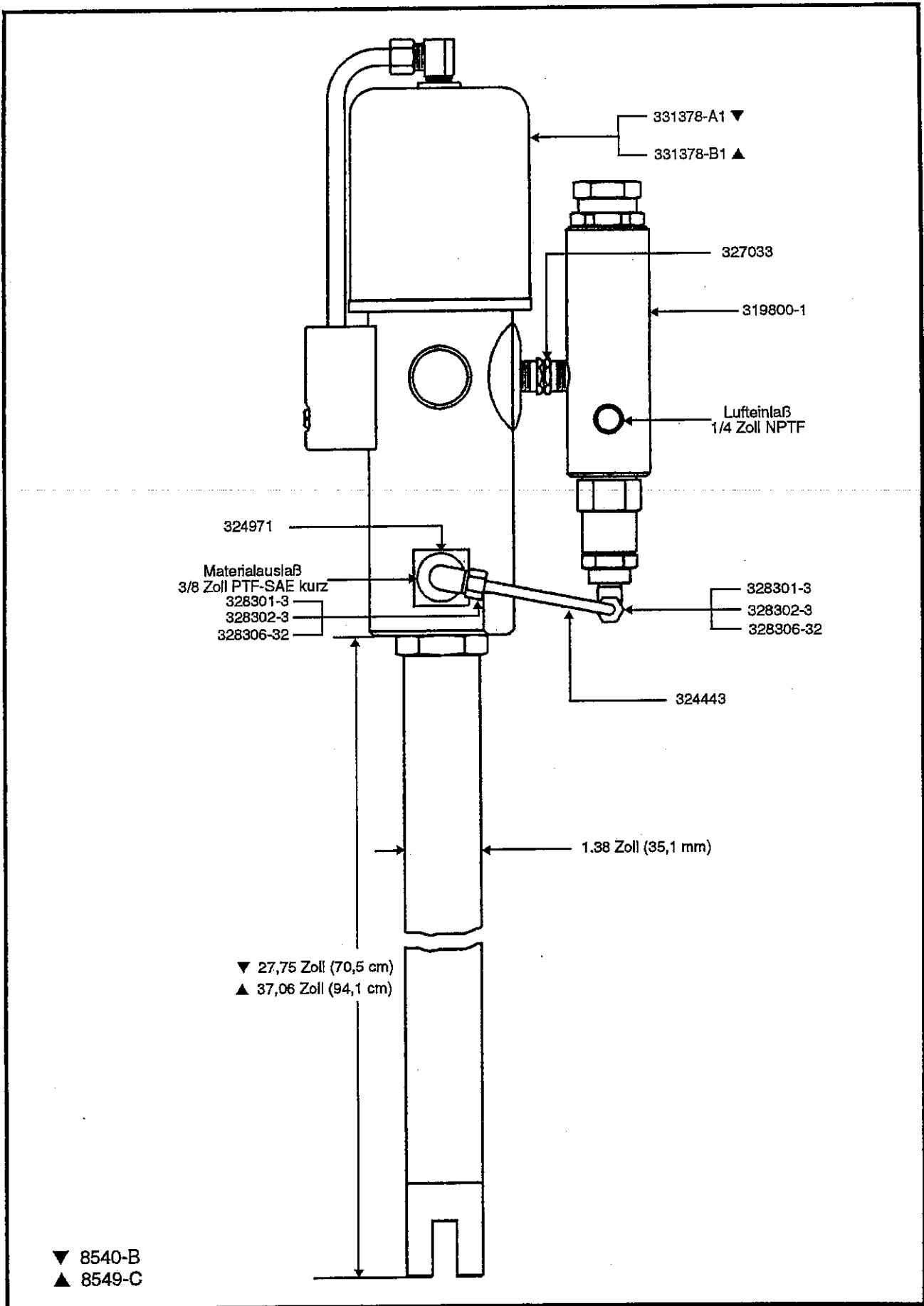


Abbildung 2: Hochdruckpumpen, Modell 8540-B und 8549-C

ALLGEMEINE SICHERHEITSANFORDERUNGEN

Da diese Einheiten ein Hochdruckpumpensystem enthalten, sollten diese Sicherheitsvorsichtsmaßnahmen zu jeder Zeit befolgt werden.

1. Die Drucknennwerte der einzelnen Bauteile des Systems NICHT übersteigen.
2. Alle Material- und Luftzufuhrleitungen vor Schäden oder Durchstechen schützen. Alle Leitungen und Schläuche von heißen Maschinen, bewegenden Teilen, und engen Räumen fernhalten, wo sie durch Knicken oder Verdrehen beschädigt werden können.
3. Überprüfen Sie die Schläuche vor der täglichen Inbetriebnahme auf Abnutzung oder Schäden. Stellen Sie sicher, daß alle Verbindungen und Bestandteile fest sind.
4. Vor der Wartung von Teilen des Systems, das System ausschalten und jeglichen Druck aus dem System entlasten.
5. Das Zapfgerät nicht gegen andere Personen richten, da versehentliches Auslösen zu ernsthaften Körperverletzungen führen kann.
6. Lesen Sie alle Anweisungsblätter und alle sonstigen erläuternden Materialien durch, bevor Sie versuchen, das System zu installieren, warten oder bedienen.

INSTALLATION

1. Die Pumpe gemäß Ihren Anforderungen unter Verwendung der benötigten Zubehörteile montieren.
2. Den Luftschlauch an den Lufteinlaß anschließen.
3. Den Materialschlauch an den Materialeinlaß anschließen.
4. Die Pumpe ist jetzt betriebsbereit.

BEDIENUNG

1. Die Luftzufuhr andrehen.

HINWEIS: Den maximalen Betriebsluftdruck von 200 PSI nicht überschreiten.

2. Das mit der Pumpe verwendete hydraulische Regelventil öffnen und den angesammelten Luftdruck von diesem Ventil herausströmen lassen. Dieses Ventil schließen, wenn ein kontinuierlicher Schmiermittelstrom austritt.
3. Die Pumpe laufen lassen, bis sie gegen den aufgebauten Druck abwürgt.
4. Das System auf Luft- und Materialundichtheiten überprüfen.
5. Die Pumpe ist jetzt einsatzbereit.

WARTUNG

Überprüfen Sie die Pumpe auf folgendes, falls sie nicht ordnungsgemäß läuft:

1. Ausreichender Luftdruck – Auf einen Wert unterhalb des Höchstwerts erhöhen.
2. Ausreichender Schmierstoff im Behälter – Überprüfen. Bei Bedarf nachfüllen.
3. Loser Sitz und lose Verbindungen – Anziehen.
4. Abgenutzte Packungen oder verstopftes Absperrventil – Beziehen Sie sich auf den Abschnitt "DEMONTAGE".
5. Luftmotor außer Betrieb – Beziehen Sie sich auf das Anweisungsblatt SER 324400-5.

DEMONTAGE:

VORSICHT: Stellen Sie sicher, daß der Zufuhr- und der Materialdruck entlastet ist, bevor Sie versuchen, Bestandteile des Systems zu warten. Alle Leitungen und Schläuche trennen.

1. Die Luftzufuhrleitung und die Schmiermittelleitung von der Pumpenbaugruppe trennen.
2. Den Pressurtrol 319800-1 gemäß den Anweisungen im Abschnitt WARTUNG DES PRESSURTROLS vom Luftmotor trennen.

Den Luftmotor wie folgt von der Rohr- und Stangenbaugruppe trennen (Siehe Abbildung 3).

1. Den Luftmotor 324400-5 in einen Schraubstock einspannen.
2. Ein Werkzeug oder eine Stahlstange in den Schlitz des Ansauggehäuses 324437 einstecken und gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Die Rohr- und Stangenbaugruppe 337384-A1 wird an einer der drei Verbindungsstellen gelöst: (Siehe Abbildung 3).

A. Das Pumpenrohr nach unten ziehen, um die Kupplung 320974 freizulegen, falls die Pumpenrohrbaugruppe bei "A" gelöst wird. Den Stift 320971 mit einem Locheisen angemessener Größe aus der Kupplung herausklopfen, und die Kupplung von der Kolbenstange des Luftmotors abschrauben. DEN STIFT NICHT VERLIEREN.

B. Weiter lösen, falls die Pumpenrohrbaugruppe bei "B" gelöst wird, und den unteren Teil des Pumpenrohrs in der Richtung vom Luftmotor entfernt ziehen.

- a. Den unteren Teil des Pumpenrohrs von Hand wieder anziehen.
- b. Den Stift oder einen Nagel in Loch "D" (Siehe Abbildung 4) der Ansaugstange 330329 einstecken. Die Gegenmutter 320712 und die Unterlegscheibe 320713 entfernen, während die Stange festgehalten wird.

- c. Den unteren Teil des Pumpenrohrs abschrauben und entfernen. Das Mitnehmerrohr 324438-1 bzw. 324438-2 abziehen.
- d. Den verbleibenden Teil des Pumpenrohrs 337392 bzw. 337392-2 vom Adapter 324805 anschrauben, um die Kupplung 320974 freizulegen. Den Stift 320971 mit einem Locheisen angemessener Größe aus der Kupplung herausklopfen. Die Kupplung von der Kolbenstange des Luftmotors abschrauben. DEN STIFT NICHT VERLIEREN. (Siehe Abbildung 3).

C. Das Ansauggehäuse 324437 abschrauben, und das Mitnehmerrohr 324438-1 bzw. 324438-2 abziehen, falls die Pumpenrohrbaugruppe bei "C" gelöst wird.

- a. Den verbleibenden Teil des Pumpenrohrs 337392 bzw. 337392-2 vom Adapter 324805 abschrauben, um die Kupplung 320974 freizulegen.
- b. Den Stift 320971 mit einem Locheisen angemessener Größe aus der Kupplung 320974 herausklopfen, und die Kupplung von der Kolbenstange des Luftmotors abschrauben. DEN STIFT NICHT VERLIEREN. (Siehe Abbildung 3).

HINWEIS: Beziehen Sie sich auf das Anweisungsblatt SER 324400-5 für Anweisungen und eine Ersatzteilliste, falls der Luftmotor 324400-5 gewartet werden muß.

Wartung der Pumpenrohrbaugruppe: (Abbildung 5)

Im folgenden wird der Vorgang zur Demontage der Pumpenrohrbaugruppe 337384-A1 bzw. 337384-B1 beschrieben. Einige Schritte wurden ggf. bereits bei der Trennung der Kolben- und Rohrbaugruppe vom Luftmotor durchgeführt.

VORSICHT: Stellen Sie sicher, daß der Zufuhr- und der Materialdruck entlastet ist, bevor Sie versuchen, Bestandteile des Systems zu warten. Alle Leitungen und Schläuche trennen.

1. Die Pumpenrohrbaugruppe gemäß dem oben empfohlenen Vorgang vom Luftmotor trennen.
2. Die Gegenmutter 320712 lösen und zusammen mit der Unterlegscheibe 320713 von der Ansaugstange 330329 entfernen. Die Stange kann mit einem in das Loch "D" eingesteckten Stift oder Nagel gehalten werden (Siehe Abbildung 4).
3. Das Ansauggehäuse 324437 vom Verlängerungsstück 337388 abschrauben und entfernen. Den "O"-Ring 171000-20 vom Ansauggehäuse abziehen.
4. Den Ventilsitz 320716 und die Dichtung 51017 vom Innern des Ansauggehäuses entfernen.
5. Das Verlängerungsstück 337388 von der Haltevorrichtung 337391 abschrauben, und Dichtung 330334 entfernen.

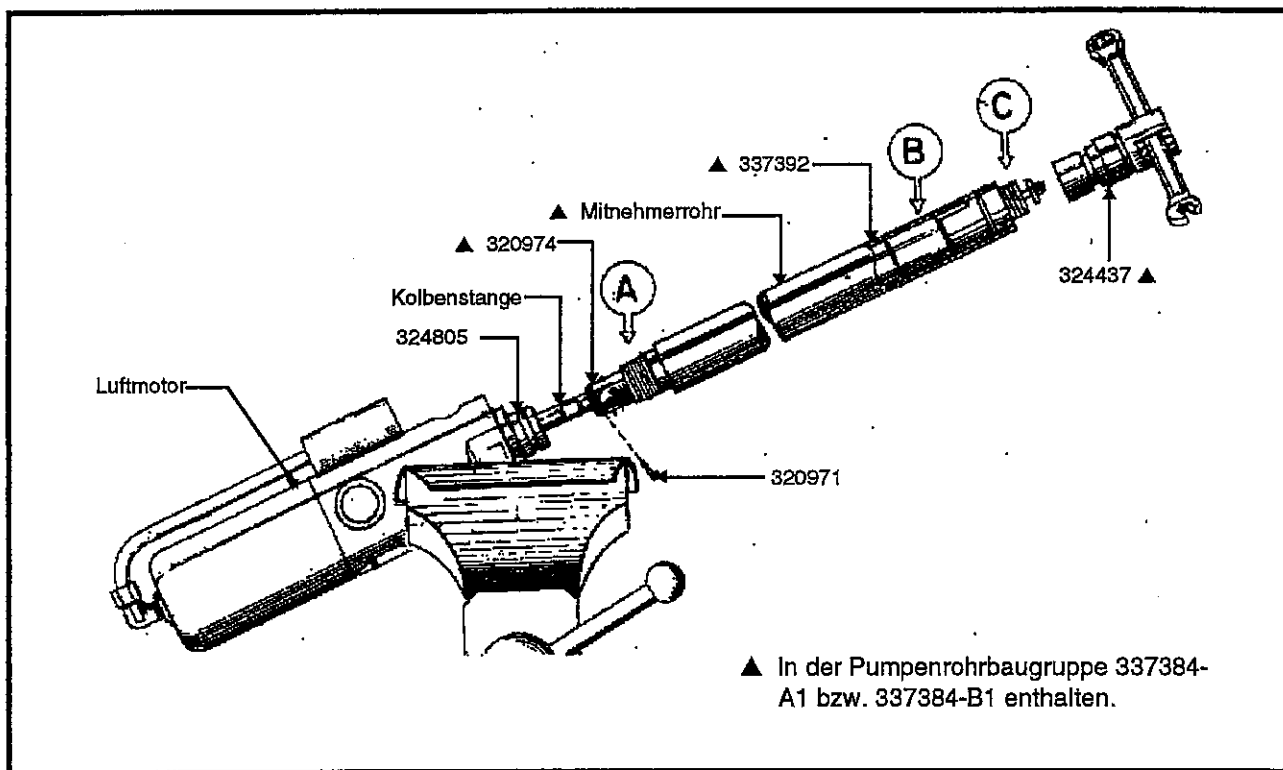


Abbildung 3: Den Luftmotor von der Rohrbaugruppe 337384-A1 bzw. 337384-B1 lösen.

6. Den Ventilkörper 337995 und die Rückhaltescheibe 317549 vom Innern des Verlängerungsstücks entfernen.
7. Die Dichtung 172190-10 vom Ventilkörper entfernen.
8. Den Stift 131168 vom Kolben 330332 entfernen. Die Ansaugstange 330329 vom Kolben abschrauben.
9. Die Haltevorrichtung 337391 vom Rohr 337392 bzw. 337392-2 abschrauben.

10. Den Lager 337389, die Dichtung 172190-9, den Lager 337393 und die zwei Dichtungen 51017 vom Innern der Haltevorrichtung entfernen.

11. Den Kolben 330332 mit angebrachten Teilen vom Innern des Rohrs 337392 herausziehen.

12. Die Vorsprünge der Sicherungsscheibe 317536 um die Kupplung 320705 herum geradebiegen. Die Kupplung und den daran befestigten Kugelanschlag 320718 vom Kolben abschrauben, und die Sicherungsscheibe entfernen.

13. Die Feder 320719 vom Innern des Kolbens 330332 entfernen, und die Kugel 171700-12 überprüfen.

14. Den Stift 320975 von der Kupplung 320705 entfernen, und die Kupplung von der Stange 320704-1 bzw. 320704-3 abschrauben.

15. Den Stift 320975 von der Kupplung 320974 entfernen, und die Stange 320704-1 bzw. 320704-3 von der Kupplung abschrauben.

Das Pumpenrohr ist jetzt vollständig demontiert. Sämtliche Teile reinigen und auf Abnutzung und Schaden überprüfen.

VORSICHT: Durch abgenutzte oder beschädigte Teile können Körperverletzungen oder Sachschaden verursacht werden. Alle solchen Teile ersetzen.

WIEDERZUSAMMENBAU DES PUMPENROHRS (ABBILDUNG 5)

Die folgenden Schritte zum Wiederaufbau des Pumpenrohrs sollten vorsichtig befolgt werden:

1. Die unteren Schlüsselflächen des Kolbens 330332 in einen Schraubstock einspannen.
2. Die Kugel 17170-12 in den hohlen Kolbenmantel einstecken.
3. Die Sicherungsscheibe 317536 in die Rillen auf den Kolben einsetzen.
4. Die Feder 320719 schmieren und auf den Kugelanschlag 320718 schlüpfen, der noch an der Kupplung 320705 befestigt ist. Die Feder wird mit dem Schmierfett in Position gehalten, während die Baugruppe in das Ende des Kolbens 330332 eingeschraubt wird.
5. Die Kupplung von Hand vollständig aufschrauben und anschließend auf 19 - 21 ft. lbs. (25,8 - 28,5 Nm) anziehen.

6. Die Vorsprünge der Sicherungsscheibe 317536 auf die Schlüsselflächen der Kupplung 320705 biegen und damit in Position fixieren.

7. Die Baugruppe vom Schraubstock entfernen.

8. Die Stange 320704-1 bzw. 320704-3 sollte in die Kupplung 320705 eingeschraubt und der Stift 320975 ersetzt werden.

9. Die Kupplung 320974 kann dann in die Stange eingeschraubt und der Stift 320975 kann installiert werden.

10. Die Ansaugstange 330329 sollte in das untere Teil des Kolbens 330332 eingeschraubt und mit dem Stift 131168 gesichert werden.

11. Diese Baugruppe vorsichtig beiseite legen.

12. Die Dichtung 172190-9 jetzt in die Haltevorrichtung 337391 installieren.

a. Schmierfett großzügig auf beide Teile auftragen.

b. Die Dichtung seitwärts in die Haltevorrichtung einführen (Abbildung 6).

c. Die Dichtung von beiden Seiten mit den Fingern durch beide Enden der Haltevorrichtung drücken. Die Dichtung kann zur ordnungsgemäßen Position im Sitz bewegt werden. (Abbildung 6).

d. Sicherstellen, daß das erweiterte Ende der Dichtung zur Innenseite der Haltevorrichtung ausgerichtet ist.

13. Das Lager 337389 in die Haltevorrichtung einsetzen, und sicherstellen, daß es gegen die Dichtung 172190-9 sitzt.

14. Die Unterlegscheibe 330334 über das Ende des Verlängerungsstücks 337388 mit blankem Metall jenseits des Endes der Gewinde schlüpfen (Siehe Abbildung 5 für die ordnungsgemäße Ausrichtung des Verlängerungsstücks).

15. Das Verlängerungsstück 337388 in den unteren Teil der Haltevorrichtung 337391 einschrauben.

16. Die Dichtung 51017, gefolgt vom Lager 337393 und der zweiten Dichtung 51017 von der oberen Seite der Haltevorrichtung einsetzen.

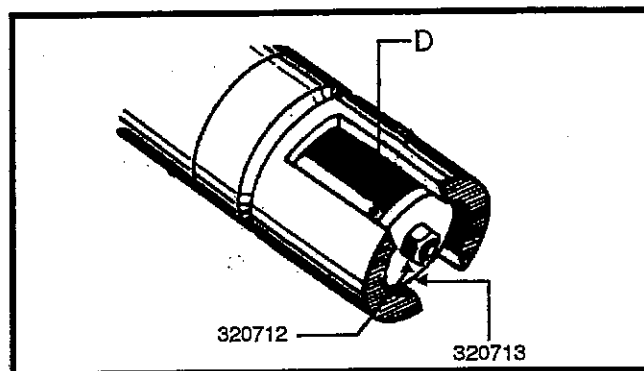


Abbildung 4: Entfernung der Gegenmutter und der Unterlegscheibe

17. Das Rohr 337392 bzw. 337392-2 in die richtige Position schrauben.

18. Die bereits wieder zusammengebaute Kolben- und Stangenbaugruppe nehmen, und alle führenden Kanten, insbesondere Kolben 330392, großzügig schmieren (die Baugruppe sollte so gehalten werden, daß die Ansaugstange 330329 nach unten zeigt).

19. Diese Baugruppe durch das obere Teil des Rohrs 337392 bzw. 337392-2 einführen, und die Kupplung 320974 klopfen, um die Baugruppe an die Dichtung 172190-9 vorbei zu forcieren.

20. Die Sicherungsscheibe 317549 von der Unterseite der Pumpenrohrbaugruppe hoch auf die Stange 330329 schlüpfen.

21. Die Dichtung 172190-10 in den Ventilkörper 337995 installieren.

22. Die Dichtung 172190-10 und die Ansaugstange 330329 großzügig schmieren. Das Ventil mit der Dichtung auf die Stange anbringen. (Siehe Abbildung 5 für die ordnungsgemäße Orientierung der Ventilbaugruppe).

23. Die Dichtung 51017 und den Ventilsitz 320716 wieder anbringen.

24. Die Unterlegscheibe 320713 auf die Ansaugstange 330329 schlüpfen und mit der elastischen Nietmutter 320712 fest anziehen. Die Stange mit einem Nagel oder Stift durch Loch "D" (Abbildung 4) festhalten.

25. Das Ansauggehäuse 324437 auf das Verlängerungsstück 337388 aufschrauben und anziehen.

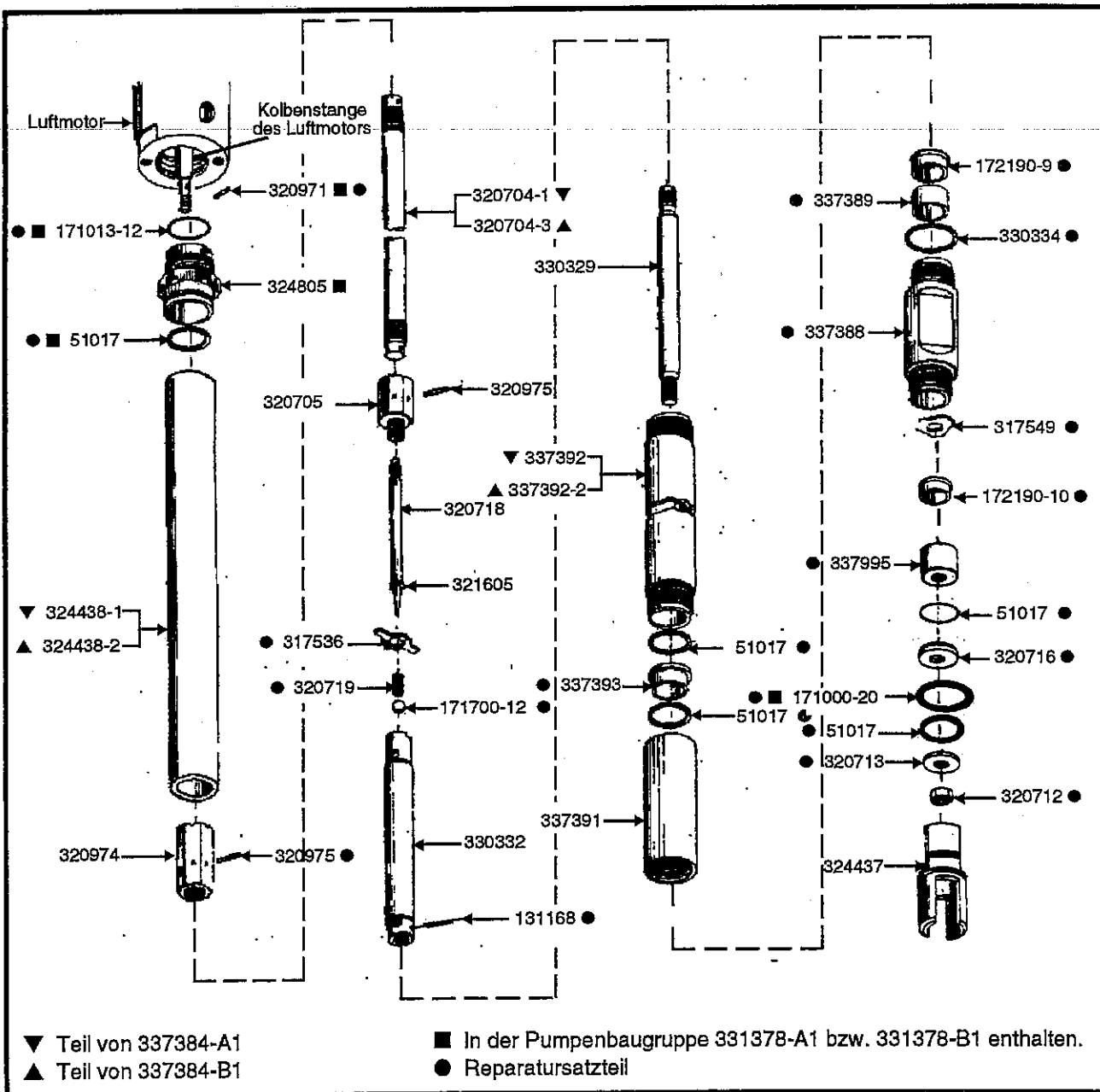


Abbildung 5: Wiederausammenbau des Pumpenrohrs 337384-A1 bzw. 337384-B1

26. Den "O"-Ring mit Öl decken und über die Pumpenrohrbaugruppe in Position in der Rille des Ansauggehäuses 324437 schlüpfen.

27. Den Luftmotor in der in Abbildung 3 dargestellten Weise in einen Schraubstock einspannen und vollständig zusammenbauen.

28. Den "O"-Ring 171013-12 mit Öl decken und auf den Adapter 324805 schlüpfen. Den Adapter in das Gehäuse des Luftmotors schlüpfen.

29. Die Dichtung 51017 in den Adapter 324805 positionieren.

30. Das Mitnehmerrohr 324438-1 bzw. 324438-2 über die Oberseite der Pumpenrohrbaugruppe ziehen.

31. Die Kupplung 320974 (an der Pumpenrohrbaugruppe angebracht) auf die Kolbenstange des Luftmotors schrauben. Mit dem Stift 320971 sichern.

32. Das Dichtungsmittel Loctite Nr. 242 auf die Gewinde des Pumpenrohrs 337392 auftragen.

33. Das Pumpenrohr in den Adapter 324805 schrauben, und mit einem Werkzeug oder einer Stahlstange in den Schlitz des Ansauggehäuses 324437 eingesteckt anziehen.

WARTUNG DES PRESSURTROLS

A. Trennung von der Pumpe: (Abbildung 2)

1. Die Verdichtungsmuttern von den beiden Kniestücken 328306-32 entfernen, und das Rohr 324443 entfernen, um die Pressurtrol-Einheit zu entfernen.

2. Den Adapter 327033 vom Luftmotor abschrauben. Der Pressurtrol wird mit dem Adapter drehen.

3. Durch Befolgen der oben aufgeführten Schritte in der umgekehrten Reihenfolge wieder einbauen.

B. Demontage und Wartung des Pressurtrols: (Abbildung 7)

1. Die Gegenmutter 317078 lösen, und die Stellschraube 319801 entfernen. Die zwei Federhalter 319803 und die Feder 319802 entfernen.

2. Das Gehäuse 321405 von der Gehäuse- und Sitzbaugruppe abschrauben. Die Kolbenbaugruppe 319812 vom Gehäuse entfernen. Den Kolben 320297 von der Gehäuse- und Sitzbaugruppe entfernen. Die beiden "O"-Ringe 171000-4 vom Kolben und von der Kolbenbaugruppe entfernen. Die Dichtung 319805 vom Gehäuse entfernen.

3. Den Adapter 324441 vom Gehäuse 321405 abschrauben. Die Muffe 321407 vom Gehäuse entfernen. Die Stange 319806, die Unterlegscheibe 3211248 sowie die Block-"V"-Packung 311369 vom Adapter entfernen.

HINWEIS: Beim Wiederaufbau müssen die "V"-Rille auf der Stange 319806 und die "V"-Ausparung der Packung auf den Schmierfetteinlaß zeigen.
(Abbildung 7).

4. Alle Teile reinigen und auf Abnutzung oder Beschädigung überprüfen. Reparatursatz 398641-1 verwenden, um die Teile zu ersetzen, die der normalen Abnutzung am meisten ausgesetzt sind.

VORSICHT: Durch abgenutzte oder beschädigte Teile können Körperverletzungen oder Sachschaden verursacht werden. Alle solchen Teile ersetzen.

5. Den Pressurtrol wieder zusammenbauen, indem die oben aufgeführten Schritte in der umgekehrten Reihenfolge befolgt werden.

WICHTIG: Die Packung, die "O"-Ringe und die Kolbenbohrungen gemäß Abbildung 7 vor dem Wiederaufbau schmieren. Alle Dichtungen und dichtende Flächen soweit wie möglich gegen Schäden und Kratzer schützen.

HINWEIS: Die Gegenmutter 317078 wird montiert, jedoch nicht angezogen, um eine Einstellung des Pressurtrols zu ermöglichen.

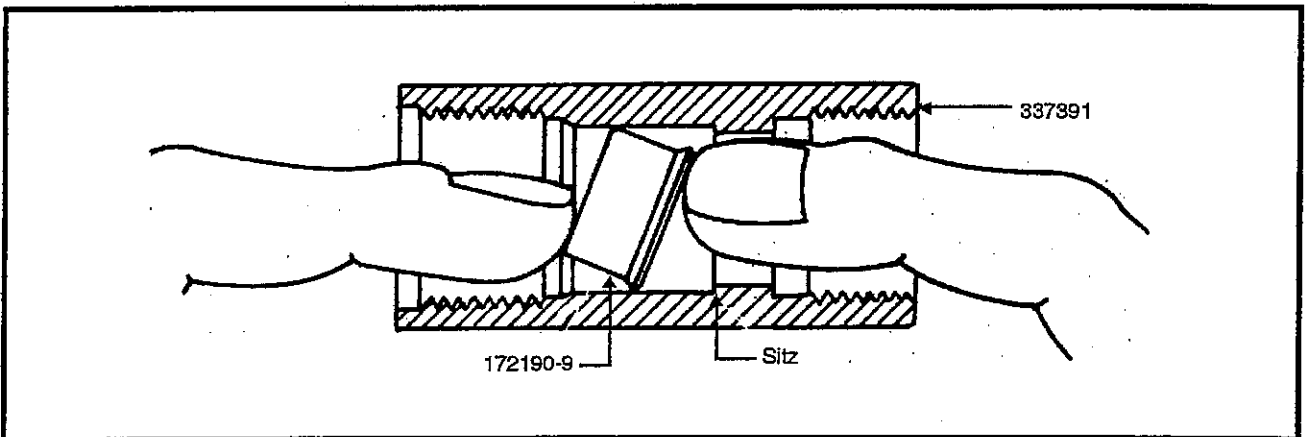


Abbildung 6: Installation der Dichtung 172190-9

C. Einstellung des Pressurtrols:

1. Den Pressurtrol auf der Pumpenbaugruppe remontieren.
2. Einen Druckmesser (mit Meßbereich bis zu 10.000 PSI) am Schmiermittelauslaß installieren.
3. Die Gegenmutter 317078 so weit wie möglich auf der Stellschraube 319801 zurückdrehen.
4. Die Stellschraube bis zum Anschlag in die Gehäuse- und Sitzbaugruppe einschrauben, und dann sechs Umdrehungen zurückschrauben. Die Gegenmutter an dieser Stelle nicht anziehen.
5. Den Luftdruck auf 125 psi (8,6 Bar) einstellen.
6. Die Pumpe gemäß den Anweisungen unter dem Betriebsvorgang ansaugen, falls ein Ansaugen der Pumpe notwendig ist.
7. Falls der Schmiermitteldruck weniger als 7500 psi (517 Bar) beträgt, die Stellschraube "HEREINDREHEN", bis der Druck auf 7500 psi (517 Bar) ansteigt.
8. Falls der Schmiermitteldruck mehr als 7500 psi (517 Bar) beträgt, die Stellschraube "HERAUSDREHEN", bis der Druck auf 7500 psi (517 Bar) abfällt.

WARNUNG: DEN PRESSURTROL NICHT AUF EINEN DRUCK GRÖßER ALS 7500 psi (517 Bar) EINSTELLEN.

9. Die Gegenmutter 317078 anziehen, nachdem die ordnungsgemäße Druckeinstellung erreicht wird.

HINWEIS: Nach jeder Einstellung des Pressurtrols muß die Pumpe einen Zyklus betrieben werden, bevor der neu eingestellter Druck auf dem Druckmesser angezeigt wird. Dies kann durchgeführt werden, indem der Griff des Regelventils gedrückt wird, um Schmiermittel freizugeben.

VORSICHT: Die Gegenmutter muß nach der endgültigen Einstellung angezogen werden.

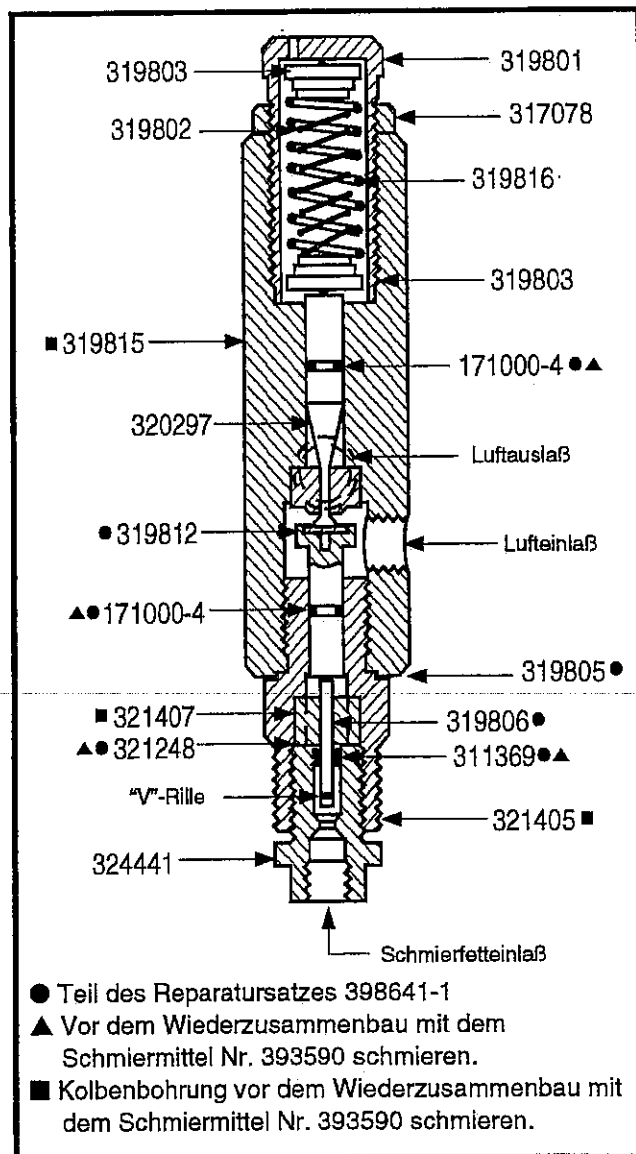


Abbildung 7: Pressurtrol-Einheit 319800-1

SATZ FÜR GROBE REPARATURARBEITEN

393514 Für die Pumpenrohrbaugruppe 337384-A1 bzw. 337384-B1

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
51017	Aluminiumdichtung, 13/16 Zoll Innendurchmesser x 15/16 Zoll Außendurchmesser	4
131168	Stift, 1/4 Zoll Länge x 1/16 Zoll Durchmesser	1
171000-20	"O"-Ring, 1-1/16 Zoll Innendurchmesser x 1-5/16 Zoll Außendurchmesser	1
171013-12	"O"-Ring, 1-1/8 Zoll Innendurchmesser x 1-1/4 Zoll Außendurchmesser	1
171700-12	Stahlkugel, 3/16 Zoll Durchmesser	1
■ 172190-9	Dichtung, 17/32 Zoll Innendurchmesser x 1-29/32 Zoll Außendurchmesser	1
■ 172190-10	Dichtung, 9/32 Zoll Innendurchmesser x 17/32 Zoll Außendurchmesser	1
317536	Sicherungsscheibe, 5/16 Zoll Innendurchmesser	1
317549	Dreieckige Rückhaltescheibe, 3/8 Zoll Innendurchmesser	1
320712	Elastische Nietmutter, 12-28	1
320713	Unterlegscheibe, 7/32 Zoll Innendurchmesser x 13/16 Zoll Außendurchmesser	1
320716	Ventilsitz, 9/32 Zoll dick x 15/16 Zoll Durchmesser	1
320719	Feder, 20 Windungen, 1/4 Zoll freie Länge	1
320971	Stift, 5/8 Zoll Länge x 5/64 Zoll Durchmesser	1
320975	Stift, 5/8 Zoll Länge x 1/8 Zoll Durchmesser	2
330334	Aluminiumdichtung, 1-1/16 Zoll Innendurchmesser x 1-1/8 Zoll Außendurchmesser	1
337389	Messinglager, 9/16 Zoll Innendurchmesser x 13/32 Zoll dick	1
337393	Messinglager, 9/16 Zoll Innendurchmesser x 3/8 Zoll dick	1
337995	Ventilkörper, 11/16 Zoll Länge x 5/8 Zoll Durchmesser	1

■ Diese Teile sind getrennt in Fünferpackungen für kleinere Reparaturarbeiten erhältlich.
Ersatzdichtungssatz 393530-9 bzw. 393530-10 bestellen (jeweils fünf Stück 172190-9 bzw. 172190-10).

Satz für kleinere Reparaturarbeiten

398641-1 Zur Verwendung mit dem Pressurtrol (Abbildung 7)

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
171000-4	"O"-Ring, 7/32 Zoll Innendurchmesser x 11/32 Zoll Außendurchmesser	2
311369	Block-"V"-Packung, 1/8 Zoll Innendurchmesser x 11/32 Zoll Außendurchmesser	1
319805	Dichtung, 13/16 Zoll Innendurchmesser x 1 Zoll Außendurchmesser	1
319806	Stange, 1-1/16 Zoll Länge x 1/8 Zoll Durchmesser (rostfreier Stahl)	1
319812	Kolbenbaugruppe, 1-9/32 Zoll Länge	1
321248	Unterlegscheibe, 1/8 Zoll Innendurchmesser x 11/32 Zoll Außendurchmesser	1
393590	Schmiermittel, Teflon-Schmierfett	1

ERSATZTEILLISTE - Hochdruckpumpen, Modelle 8540-B & 8549-C

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
* + 319800-1	Pressurtrol	1
324443	Rohr, 90 Grad, 3/16 Zoll Außendurchmesser	1
327033	Mit Außengewinde versehener Adapter, 1/4 Zoll NPTF (m) x 1/4 Zoll NPTF (m)	1
328301-3	Stahlverdichtungsmutter für 3/16 Zoll Rohre	2
328302-3	Aluminiumdichtung mutter für 3/16 Zoll Rohre	2
+ 328306-32	Stahlkniestück für 3/16 Zoll Rohre	2
* 331378-A1	Hochdruckpumpenbaugruppe (8540-B)	1
* 331378-B1	Hochdruckpumpenbaugruppe (8549-C)	1

* Siehe getrennte Ersatzteilliste
+ Nicht als getrenntes Teil erhältlich

ERSATZTEILLISTE - Hochdruck-Pumpenbaugruppen 331378-A1 & 331378-B1

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
● 51017	Aluminiumdichtung, 13/16 Zoll Innendurchmesser x 15/16 Zoll Außendurchmesser ...	1
170292	Zylinderschraube, 8-32 x 1-1/4 Zoll Länge	1
● 171013-12	"O"-Ring, 1-1/8 Zoll Innendurchmesser x 1-1/4 Zoll Außendurchmesser	1
● 320971	Stift, 5/64 Zoll Durchmesser x 5/8 Zoll Länge	1
321085	Abdeckung	1
■ + 324400-5	Luftmotor	1
324438-1	Mitnehmerrohr, 25-9/16 Zoll Länge (8540-B)	1
324438-2	Mitnehmerrohr, 34-11/16 Zoll Länge (8549-C)	1
324805	Adapter, 1-7/8 Zoll Länge	1
* + 337384-A1	Pumpenrohrbaugruppe (8540-B)	1
* + 337384-B1	Pumpenrohrbaugruppe (8549-C)	1

- Reparatursatzteil
- Siehe Ersatzteilliste in SER 324400-5
- * Siehe getrennte Ersatzteilliste
- + Nicht als getrenntes Teil erhältlich

ERSATZTEILLISTE - Pumpenrohrbaugruppen 337384-A1 & 337384-B1

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
● 51017	Aluminiumdichtung, 13/16 Zoll Innendurchmesser x 15/16 Zoll Außendurchmesser ..	1
● 131168	Stift, 1/4 Zoll Länge x 1/16 Zoll Durchmesser	1
● 171000-20	"O"-Ring, 1-1/16 Zoll Innendurchmesser x 1-5/16 Zoll Außendurchmesser	1
● 171700-12	Stahlkugel, 3/16 Zoll Durchmesser	1
■ ● 172190-9	Dichtung, 17/32 Zoll Innendurchmesser x 1-29/32 Zoll Außendurchmesser	1
■ ● 172190-10	Dichtung, 9/32 Zoll Innendurchmesser x 17/32 Zoll Außendurchmesser	1
● 317536	Sicherungsscheibe, 5/16 Zoll Innendurchmesser	1
● 317549	Dreieckige Rückhaltescheibe, 3/8 Zoll Innendurchmesser	1
320704-1	Stange, 17-3/4 Zoll Länge x 7/16 Zoll Außendurchmesser (8540-B)	1
320704-3	Stange, 27-1/16 Zoll Länge x 7/16 Zoll Außendurchmesser (8549-C)	1
320705	Kupplung, 5/16-24 UNF-2A (m)	1
● 320712	Elastische Nietmutter, 12-28	1
● 320713	Unterlegscheibe, 7/32 Zoll Innendurchmesser x 13/16 Zoll Außendurchmesser	1
● 320716	Ventilsitz, 9/32 Zoll dick x 15/16 Zoll Durchmesser	1
320718	Kugelschlag, 2-3/4 Zoll Länge	1
● 320719	Feder, 20 Windungen, 1/4 Zoll freie Länge	1
320974	Kupplung, 1-5/18 Zoll Länge	1
● 320975	Stift, 5/8 Zoll Länge x 1/8 Zoll Durchmesser	2
321605	Dreieckige Führungsscheibe, 3/32 Zoll Innendurchmesser	1
+ 324437	Ansauggehäuse, 3-1/4 Zoll Länge	1
330329	Ansaugstange, 3-7/8 Zoll Länge x 1/4 Zoll Durchmesser	1
330332	Kolben, 4-1/8 Zoll Länge x 9/16 Zoll Durchmesser	1
+ ● 330334	Aluminiumdichtung, 1-1/16 Zoll Innendurchmesser x 1-1/8 Zoll Außendurchmesser	1
337388	Verlängerungsstück, 3-5/32 Zoll Länge x 9/16 Zoll Durchmesser	1
● 337389	Messinglager, 9/16 Zoll Innendurchmesser x 13/32 Zoll dick	1
337391	Haltevorrichtung, 2-3/4 Zoll Länge	1
337392	TRohr, 21-1/4 Zoll Länge (8540-B)	1
337392-2	Rohr, 30-7/16 Zoll Länge (8549-C)	1
● 337393	Messinglager, 9/16 Zoll Innendurchmesser x 3/8 Zoll dick	1
● 337995	Ventilkörper, 11/16 Zoll Länge x 5/8 Zoll Durchmesser	1

- Reparatursatzteil
- + Nicht als getrenntes Teil erhältlich
- Diese Teile sind getrennt in Fünferpackungen für kleinere Reparaturarbeiten erhältlich.
Ersatzdichtungssatz 393530-9 bzw. 393530-10 bestellen (jeweils fünf Stück 172190-9 bzw. 172190-10).

ERSATZTEILLISTE – Pressurtrol (Abbildung 7)

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
● 171000-4	..... "O"-Ring, 7/32 Zoll Innendurchmesser x 11/32 Zoll Außendurchmesser	2
+ ● 311369	..... Block-"V"-Packung, 1/8 Zoll Innendurchmesser x 11/32 Zoll Außendurchmesser	1
	317078	1
	Stahlgegenmutter, 1,25 Zoll Innendurchmesser	1
+ 319801	..... Stellschraube, 2-1/4 Zoll Länge	1
+ 319802	..... Feder, 3-1/16 Zoll Länge	1
+ 319803	..... Federhalter	2
+ ● 319805	..... Dichtung, 13/16 Zoll Innendurchmesser x 1 Zoll Außendurchmesser	1
+ ● 319806	..... Stange, 1-1/16 Zoll Länge x 1/8 Zoll Durchmesser (rostfreier Stahl)	1
+ ● 319812	..... Kolbenbaugruppe, 1-9/32 Zoll Länge	1
+ 319815	..... Gehäuse- und Sitzbaugruppe	1
+ 319816	..... Feder, 3-1/4 Zoll Länge	1
+ 320297	..... Kolben, 1-7/8 Zoll Länge	1
+ ● 321248	..... Unterlegscheibe, 1/8 Zoll Innendurchmesser x 11/32 Zoll Außendurchmesser	1
+ 321405	..... Ansauggehäuse	1
+ 321407	..... Muffe, 11/16 Zoll Außendurchmesser	1
+ 324441	..... Adapter, 1/4 16 x 1/8 Zoll NPTF	1

- Reparatursatzteil
- + Nicht als getrenntes Teil erhältlich

HINWEIS: Die in diesem Anweisungsmerkblatt aufgeführten Ersatzteile werden als Verweis in den Anweisungen und Abbildungen gekennzeichnet. Einige dieser Teile sind nicht als getrennte Teile erhältlich, und diese Teile werden in der Ersatzteilliste gekennzeichnet. Standardteile wie zum Beispiel Muttern, Schrauben usw. sollten vom Eisenwarenhandel bezogen werden. Beziehen Sie sich vor der Bestellung von Teilen auf die aktuelle Ersatzteilpreislise und die aktuellen Merkblätter, und geben Sie bei der Bestellung bitte immer die Teilnummer, die gewünschte Menge, die Beschreibung und das Modell, in dem die Teile zu verwenden sind, an. Änderungen der Verfügbarkeit von Teilen und Preisen ohne vorherige Ankündigung bleibt vorenthalten.

ÄNDERUNGEN SEIT DEM LETZTEN DRUCK

Erste Ausgabe: Februar 1994

